

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Isozid-H gefärbt – alkoholische Lösung zur Hautdesinfektion

Wirkstoffe: Hexetidin, 2-Propanol, 1-Propanol

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Isozid-H gefärbt und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Isozid-H gefärbt beachten?
3. Wie ist Isozid-H anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Isozid-H aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Isozid-H gefärbt und wofür wird es angewendet?

Isozid-H gefärbt wird zur Desinfektion der Haut vor Injektionen, Impfungen, Inzisionen, Punktionen und Operationen eingesetzt (wenn aus Sicherheitsgründen eine optische Kontrolle der desinfizierten Hautpartien erwünscht ist).

Der Wirkungsbereich von Isozid-H erstreckt sich auf die wichtigsten Krankheitserreger. Ihre keimtötende Wirkung erfasst die meisten Bakterien, zudem besitzt die Lösung pilzabtötende und virusabtötende Eigenschaften.

Der Alkoholanteil garantiert einen raschen Wirkungseintritt und erlaubt eine wirkungsvolle Reinigung, Entfettung und Desinfektion der gesunden, unverletzten Haut.

Hexetidin unterstützt die bakterien- und pilztötende Wirkung der Alkohole und verleiht dem Präparat eine anhaltende Wirkung, wodurch auch während Operationen die Wundumgebung keimarm bleibt.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Isozid-H beachten?

Isozid-H darf nicht angewendet werden,

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Hexetidin, 2-Propanol, Propanol oder einen der sonstigen Bestandteile von Isozid-H sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

Isozid-H eignet sich nicht zur Wundbehandlung und soll wegen des Alkoholgehaltes nicht auf Schleimhäute aufgebracht werden. Eine versehentliche Benetzung des Auges ist zu vermeiden, da es zu Augenreizungen kommt. Auf offenen Wunden verursachen die Alkohole ein leichtes Brennen. Isozid-H ist nicht für Alkoholumschläge geeignet.

Ein Aufliegen von Körperteilen in Desinfektionsmittel-Lachen ist wie bei allen alkoholischen Desinfektionsmitteln zu vermeiden. Ebenso ist ein sorgfältiges Auswischen von Körperbeugen u.ä. (z.B. Nabelgrube) angezeigt.

Desinfektionsmittelgetränkte Tupfer dürfen nicht über längere Zeit auf der Haut fixiert werden. Dämpfe von Isozid-H sind brennbar!

Bei ersten Anzeichen von Nebenwirkungen sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Hinweis für den Arzt:

Diathermie (Hochfrequenz-Wärmetherapie zur Blutstillung) erst ansetzen, wenn die mit Isozid-H desinfizierten Hautpartien nicht mehr nass sind.

Anwendung von Isozid-H mit zusammen anderen Arzneimitteln

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Während der Schwangerschaft und Stillperiode sollen wiederholte großflächige Anwendungen in kurzen Zeitabständen unterbleiben.

Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Nicht zutreffend

3. Wie ist Isozid-gefärbt anzuwenden?

Isozid-H ist zur Anwendung auf der gesunden Haut bestimmt. Isozid-H wird unverdünnt mit einem sterilen Tupfer auf die Haut aufgetragen; dabei soll die Strichführung in einer Richtung erfolgen und der Tupfer immer neu angesetzt werden. Zur Vorbereitung des Operationsfeldes ist ein dreifacher Anstrich erforderlich.

Die Desinfektionsdauer soll bei Impfungen und s.c.-, i.m.-, i.v. Injektionen 30 Sekunden und bei Operationen, Punktionen und Inzisionen 90 Sekunden nicht unterschreiten.

Bei Säuglingen sollen wiederholte großflächige Anwendungen in kurzen Zeitabständen unterbleiben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Erkrankungen des Immunsystems:

Sehr selten (diese Nebenwirkung kann weniger als 10.000 Patienten betreffen):

Überempfindlichkeitsreaktionen können in Einzelfällen nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

5. Wie ist Isozid-H gefärbtaufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Nicht über 25°C lagern, ansonsten auf Grund des hohen Flammpunktes (25,5°C) keine spezielle Lagerung nötig.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats. Nach Anbruch 12 Monate haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Isozid-H enthält

- Die Wirkstoffe sind: Hexetidin, 2- Propanol und 1-Propanol . 1 ml enthält 1 mg Hexetidin, 314 mg 2-Propanol, 281 mg 1- Propanol. Gesamtalkoholgehalt 75 Vol%.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Milchsäure, Glycerin, Wasser, Gelborange S (E110).

Wie Isozid-H aussieht und Inhalt der Packung

Orange gefärbte Lösung mit alkoholischem Geruch, erhältlich in Packungsgrößen zu 500 ml, 5000 ml (in 10 Flaschen à 500 ml).

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Gebro Pharma GmbH, 6391 Fieberbrunn

Z.Nr.: 1-20413

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2012.